

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1895

294 (15.12.1895) Abendzeitung 2. Blatt

Badische Presse.

Abonnement:
Zu Verlage abgeholt.
50 Pfg. monatlich.
frei in's Haus geliefert.
Werkeltjährlich: 1.00
Auswärts durch die Post
bezogen ohne Zustel-
gebühren 1.50.

Inserate:
Die Beilage 20 Pfg.
(Sonder-Inserate billiger)
die Restante 40 Pfg.

Eingelieferter Nummern 5 Pf.
Doppelnummern 10 Pf.

Auflage 16 700. 15 975. 23. März 1895
notariell beglaubigt. (Kleine Presse).

Garantirt größte Abonnenten-Zahl aller in
Karlsruhe erscheinenden Tagesblätter.

General-Anzeiger der Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe und Umgebung.
Brief- und Telegramm-Adresse: „Badische Presse“, Karlsruhe.

Expedition:
Karlsruhe Nr. 27.

Notationsbuch.

Eigenhum und Verlag
von F. Thiergarten.

Verantwortlich
für den politischen, unter
haltenen u. lokalen Theil

Albert Herzog,
für den literarischen Theil
H. Wiedersbacher
sämtlich in Karlsruhe.

Nr. 294. 2. Blatt. Post-Zeitungsliste 723. Karlsruhe, Sonntag den 15. Dezember 1895.

Telephon-Nr. 86. 11. Jahrgang.

Finanzielle Rundschau.

Frankfurt a. M., 13. Dez.

Entweder Berlin räumt mit seinen eigenen Positionen oder denen seiner Wiener Kunden auf, jedenfalls sind im letzten Theile der Woche so umfassende Verkäufe hervorgetreten, daß sogar Gerüchte von neuen Zahlungsverlegenheiten dadurch möglich wurden, alles ganz unkontrollierbar und nicht weniger hinsichtlich als die Sage von der Auflösung des Kohlenpublikats, weil drei Magerkohlen-Becken unbotmäßig geworden sind. Harpener, Gelsenkirchener und Hibernia haben allerdings starke Rückgänge erfahren, aber weil man eben in Berlin keine so ausgedehnte Engagements mehr haben möchte. Dazu lauten auch die Wasserstands-Nachrichten beärglich, daß in Duisburg und Ruhrort nach der überaus lebhaften Woche nunmehr wohl wieder ein Verkaufs-Stillstand eintreten dürfte. Auch Industriekapital ist bis Anfangs Dezember sehr stark bezogen worden; noch ganz abgesehen von Gas- und Hausbrand. Auch Eisenwerke schließen niedriger. Bei der Dortmunder Union wurde eine Kohlenregulierung mit Kündigung aus Mangel an Beschäftigung abgelehnt oder unabsichtlich verwechselt. An der Börse weiß man das nicht genau. Günstig wurde bei uns die Beilegung des Streites der Schiffsbauarbeiter am Clyde aufgeföhrt. Dagegen machen die Meldungen vom amerikanischen Eisenmarkt, wo zu starker Ueberproduktion sinkende Nachfrage kommt, einen deprimirenden Eindruck. Ueberhaupt wirkt von der Union so Manches auf unsere Stimmung zurück. Das Unterlassen einer Goldbonds-Ausgabe, weil Ctebeland die Goldfrage in nicht allzu hoflicher Weise vertheidigen möchte — die Furcht unserer Exporteure, ihre Thätigkeit nach der Union zu verlieren, scheint sich zu mehren und findet sogar in Wätkern bei uns Ausdruck, die sonst nicht so ohne Weiteres gegen die Agrarier hegen — ihre Stimme zu erheben pflegen. Sehr schwach liegt der Rentenmarkt. Ausgangspunkt bildete, die schwere Niederlage Italiens in Afrika, woraufhin von Paris aus anhaltend Verkäufe erfolgten. Jedenfalls wird Herr Sonnino sein Budget fortan noch höher mit Militärausgaben belastet sehen. Spanien, Portugalien, Mexiko, selbst oesterreichisch-ungarische Renten, kurz Alles wurde in diesen Ausbruch mit hineingezogen, nur bei Türken und Ägypten kann man selbständige ungünstige Momente annehmen. Ja vielleicht sind es überhaupt nur Beschränkungen wegen des Orients, welche den ganzen Markt verdimmt haben. Dort unten ist nämlich Nichts gebessert, trotz Fernan des Sultans wegen Zulassung der zweiten Stationschiffe und trotz der gütlichen Vereinbarung mit Saib Paicha. Dabei hat Wien ein Mal vorübergehend Begehr nach Türkenloosen gezeigt; daselbe Wien, das jetzt wieder einige Spekulantent in Zwangsverkäufen in Staatsbahn und Kreditaktien schreiken sah. Auch die Verstaatlichung der Nordwest- und Ostbaltbahn ist nicht so perfekt, wie es noch Anfangs der Woche hieß. Immerhin haben gerade diese Aktien im Kurse nichts geböhrt, selbst als es flauer

wurde. Banken wurden matter, besonders als man von der Dividenden-Schätzung der Dresdener Bank mit acht Prozent auch auf die anderen Banken schloß. Geld zog nachher wieder etwas an, was gleichfalls sonst um diese Zeit nicht gerade der Fall ist. Von bedeutenden Anleihen kommen nächste Woche die russischen Konventionen und dem Abschlusse nahe scheint das große deutsch-chinesische Anleihen zu sein. Industriewerke haben zum Theil stärkere Rückgänge erfahren.

Bücherschau.

Ein Gruß aus dem Schwarzwald, so nennt sich eine ebenso sinnige, wie reizvolle künstlerische Weihnachtsgabe, welche der Trachtenverein für Gutsch und das Ringitzthal jedem Freunde von Badens Volk und Land darbietet. Im Kommissions-Verlage der Hofkunsthandlung von J. Velten in Karlsruhe erschienen, wird dies Album mit Wort und Bild und nicht minder mit seiner ganzen vornehmen Ausstattung gewiß das Entzücken vieler werden. Das Werk verdankt seine Entstehung einem Trachtenfest in Gutsch, das hier, mitstammt dem hübschen Prolog und Bilderwerken gleichsam wiedererstandenen ist und dessen Widmung die hohe Protektorin der bad. Trachtenvereine, J. A. S. die Erb- großherzogin in Silba von Baden freundlichst angenommen hat. Die Bilder, die es bietet, sie verleihen uns mitten hinein in urechtes Schwarzwaldleben. Da ist die Brautwerbung, der Brief vom „Schah“, der Kellermann bei der Feldarbeit, die Spinnstube, die Brautkämmerung, das häusliche Sternglück, der Besuch bei den Großeltern, der Taufzug, das Tischgebet und endlich der Künstler selbst mit der neugierigen Dorf- schaar, was da alles an uns vorüberzieht. Bei solcher Ursprünglichkeit der auch in der Ausführung wohlgeordneten Bilder braucht es nicht weoterlicher Empfehlung. Wer immer sich das Herz offen hielt für glückliches Volksleben der wird auch des Volkes Herz in diesen Bildern föhlen. Die Mitarbeiter alle, die Hrn. Maler Hofmann in Gutsch, Fritz Reich und Prof. Kappis in Stuttgart, ferner Herr Fritz Schmidt, Dozent an der technischen Hochschule zu Karlsruhe und die Dichter der Verse, Frau Prof. Stengel und Herr Pfarrer Nuzinger haben sich nicht geringes Verdienst damit erworben, die herrliche Gegend, die alljährlich von tausenden Naturfreunden und Heilungsbedürftigen aufgesucht wird, uns in dem Buche vorzuführen. Der Preis des letzteren beträgt in elegantem Einband 5 M. und wird dem Trachtenverein Gutsch-Ringitzthal zu Gute kommen.

Die Krankenpflege im Hause und im Hospitale. Ein Handbuch für Familien und Krankenpflegerinnen von Th. Willroth. Fünfte vermehrte Auflage. Herausgegeben von Dr. A. Gexhuf in Wien. Verlag von Karl Gerolds Sohn in Wien. Mit einem Portrat Th. Willroth's in Bilddruck. 7 Figuren im Text und 49 Abbildungen auf 32 Tafeln. 20 Bogen 8° in Original-Steinwandband. Preis 5 M.

Das russische Volkslied „Die Nachtigall“ (von Madieff), mit dessen Vortrag die Königl. sächs. Hofopernsängerin Frl. Grifa Wedekind auch in Leipzig einen ungewöhnlichen Erfolg errang, erschien soeben in der von genannter Künstlerin gewählten Bearbeitung im Druck. (Leipzig, Max Brodhaus.) Die Bearbeiterin ist Frl. Wedekind's berühmte Lehrerin Frl. Aglaja Orjeni in Dresden.

Offene Stellen.

Erledigte Stellen für Militärantwörter
(Gente mit Civilversorgungsschein).

1. Armeekorps. (Nachdruck verboten.)
Postkassener auf 1. März 1896 bei Kaiserl. Postamt Krozingen. 6 Monate Probezeit. Anstellung auf vierwöchige Kündigung. 200 M. Rantion kann durch Gehaltsabzüge gedeckt werden. 800 M. Gehalt und 60 Mark Wohnungsgeldzuschuß.

Postkassener auf 1. März 1896 beim kais. Postamt Freiburg i. B. 6 Monate Probezeit. Anstellung auf vierwöchige Kündigung. 200 M. Rantion, kann durch Gehaltsabzüge gedeckt werden. 800 M. Gehalt und 180 M. Wohnungsgeldzuschuß.

Erfinderliste für Baden.

Mitgetheilt von dem Patentbureau C. Kieper, Karlsruhe.
(Auskünfte ohne Recherche werden den Abonnenten dieser Zeitung bei Einfindung der Frankatur gratis ertheilt.)

Patent-Anmeldung.

E. 4645. Verfahren zur Herstellung von Zement-Plaster.
Von Alfred Engel in Mannheim. Vom 20. Juli 1895.

N. 12890. Stromzuführung für elektrische Bahnen mit
Theileiter- und Relaisbetrieb. Von Günther Koopmann in
Karlsruhe, Bernhardtstr. 8. Vom 20. Juli 1895.

N. 9586. Windkessel mit Vorrichtung zur Austerneuerung
während des Betriebes. Von Ludwig Keuling und Julius
Hillenbrand in Mannheim. Vom 16. Mai 1895.

Patent-Ertheilung.

Nr. 84387. Antrieb für Futterneidmaschinen mit
Scheibenrad. Von E. Heidepriem in Freiburg i. B. Vom
19. März 1895 ab.

Gebrauchsmuster-Eintragungen.

Nr. 46608. Auswechselbarer Brenner mit zwei in die
Gehäusevorwand einschließbaren Armen und einem Auflege-
arm u. s. w. Von Eisenwerke Gaggenau A.-G. in Gaggenau.
Vom 9. September 1895.

Nr. 46683. Schachtel, in deren Deckel, Rand oder Boden
durch Verschiebung eine oder mehrere Oeffnungen bloßgelegt
werden, als Verpackung für Wachs- und Pappulver. Von
Theodor Bergmann in Gaggenau. Vom 5. September 1895.

Nr. 46762. Säurebeständiger Siphonspund, für Fässer,
aus Papierstoff. Von A. Gromer in Drüschaf. Vom 27.
September 1895.

Odonta

Mund- und Zahnwasser

nützliches und willkommenes 18569.6.2

== Weihnachts-Geschenk. ==

Durch feinen und äusserst angenehmen Geschmack,
sowie hervorragende Wirksamkeit hat sich Odonta die
Beliebtheit des Publikums gesichert.

Günstige Gelegenheit.

Ungar. Wein, süsse Auslese,

circa 300 Liter, im hiesigen Großh. Bad. Zollkeller
liegend, habe im Auftrage billigst zu verkaufen
und wird in kleinen Gebinden abgegeben. Probe
am Faß im Auktionsgeschäft von

18540.4.3
B. Kossmann, Karlstraße.

Gold- u. Silberwaaren-Ausverkauf

Kaiserstrasse 49. Kaiserstrasse 49.

Verkaufe wegen Uebergabe des Geschäfts bis 23. April 1896

zum Selbstkostenpreis.

Auch wird bis dahin die Laden-Einrichtung einzeln
oder im Ganzen abgegeben.

Hochachtungsvoll 18580.6.2

Th. Herr, Kaiserstrasse 49.

Ziehungs-Listen

der

Zweibrücker Geld-Lotterie

sind zu haben pr. Stück 10 Pfg. in der

Expedition der „Badischen Presse“.

Nach Auswärts gegen Einfindung von 13 Pf. in Briefmarken.



Meine Waffe

ist prima regulirte Uhren, billig ist
mein Ziel! Genfer Goldbin, wie echt
Gold, 3 Dedel M. 10; Silbers-
Cylinder M. 10; Silber-Anker, 15
Steine, M. 13; oxydirte Bismarckuhr
(sogenannt) Anker, Kalender, Se-
kunden, Minuten, Stunden, Tages-,
Monats-, Mond-Anzeiger M. 20;
Silb. Anker, 3 Dedel, System Glas-
hülle ff., M. 24; Silb. Anker, 3 Dedel,
1/2 Chronometer, beste Ankeruhr der
Schweiz, M. 26. Alles porto- und
zollfrei. Katalog mit 300 Neuheiten
gratis. Schweizer Taschenuhrenfabrik
D. Steiner, Zürich, Schweiz.

Gummi-

Bettstoffe, -Strümpfe, -Schürzen,
-Höhrohre, -Sitzkissen, -Sauger,
-Schläuche, -Spielwaaren, -Sanitäts-
12.9 Artikel aller Art. 7417

Pick & Oestreicher
in Frankfurt a. M.

Fahrgasse 121, Constablerwache,
Illustr. Preisliste gratis.

Zum Abschlusse

von Unfall-, Haftpflicht-, Glas-, Valoren-, Reise-, Lebens-, Feuer-, Wasserschäden-, Pferde-, See-, Fluss- und Landtransport-Versicherungen

für nur erste Anstalten, ohne Aufnahmungs-Gebühren zu berechnen, empfiehlt sich

Friedr. Maisch jun.,
General-Agent,
Kaiserstrasse 164.
Unteragenten und stille Vermittler gegen hohe Provision gesucht.

Feinste Düsseldorf

Punsch-Essenzen

Arac, Rum, Portwein, Ananas und schwed. Punsch, Arac de Batavia, Rum de Jamaica, Cognac und Kirschenwasser, sowie große Auswahl in Liqueuren verschiedenster Art

empfehlen 18703.2.1
Louis Lauer,
Großh. Hoflieferant,
Akademiestrasse 12.

Zu

Weihnachten

empfehle mein Lager in **Ortenauer Weine**

als: Durbacher, Klebner, Klingenberger, Weißherbst, weißer Bordeaux, Durbacher u. Zeller Rothweine in Gebinden jeder Größe wie auch in Flaschen.

18239.4.3
C. Pfitzmayer
drei König,
Offenburg, Baden.

Maggi's

Suppenwürze hat alle Vorzüge der Haltbarkeit, Ausgiebigkeit und Billigkeit und ist in Original-Fläschchen von 65 Pf. an zu haben bei
L. Dörflinger.
Bestens empfohlen werden Maggi's praktische Fleischbrühen zum Sparamen und bequemen Gebrauch der Suppenwürze. 17774

Altberühmt und von absoluter Reinheit ist der an Kohlensäure reiche natürliche Sauerbrunnen:

Teinachher Kirschquelle.

Wirksamstes Heilmittel b. Katarrhen aller Schleimhäute (Kehlkopf, Bronchien, Magen, Darm, Blase), Infuenza, endlich bei Säure- u. Concrementbildung, Gicht, Gries, Harnsteinen, Rheumatismen. Sehr appetitanregend.
Tafel- u. Erfrischung-Getränk
I. Rang. Depot bei den Herren **Cillie & Comp., Karlsruhe.**
16395.20.7

Safermaß-Gänse, J. v. fr. geg.
Rachn. Pfd. 45-50 Pfg., Enten 60 Pfg., Tauben mit Brustfedern No. 1.80. **H. Nickel, Gut Friedrichswald bei Heirichswalde.**
18436.4.3

Fr. Maisch, Sohn,
Nachfolger **E. Rothermel,**
Ritterstraße 10/12,
dem Museum gegenüber und Ecke der Akademiestraße u. Kaiser-Passage.

empfehlen
sämmtliche
zu

Weihnachts-Bäckwerk

nöthigen Zuthaten in bekannter, bester Güte zu billigen Preisen.

Christbaumlichter

Spezialität:
Christbaumlichter
in
acht Wachs,
Ceresin, Stearin und Paraffin.
Geschenk-Körbe.
[Weine, Liqueure, Punschessenzen u. s. w.]

Karlsruhe.
Kräuter-Dampfbad.
Begründet 1880.
Heilung gegen Gicht, Rheumatismus, Gelenkentzündung, Nervenleiden, Kopfschlag, Ohrenschmerzen, Zahnschmerzen, Erkältungen.
Achtungsvoll 12481*
B. Wenz,
59 Ecke der Werder- u. Marienstr. 53.

Pfarrer Kneipp's Weizenkraftbrot
nach besten persönlichen Angabe hergestellt von **H. Zeiser** in Ulm, empfiehlt 14488*
V. Stobbe,
Durlacher-Allee 4, Bäderladen.
Alleinverkauf für Karlsruhe und Umgebung.

Lebensversicherung.
Anerkennung deutsche Gesellschaft sucht einen tüchtigen Inspektor gegen hohe Bezüge (Gehalt, Speise und Provision). Berücksichtigung finden auch gebildete Herren, welche sich durch kurze Probethätigkeit für diesen Beruf ausbilden wollen. Meldungen mit Lebenslauf, Referenzen und Photographie unter K. 2705 an Haasenstein & Vogler L.-G. in Karlsruhe erb. 14376*

Heirat 185 reiche Partien fende zur Auswahl. Offerten-Journal Berlin-Charlottenburg 2. 17128

Generalagent gesucht.
Von einer angesehenen, in jeder Beziehung konkurrenzfähigen Unfall- (auch Haftpflicht) und Glas-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft wird unter sehr günstigen Bedingungen, event. mit garantirtem Einkommen ein durchaus tüchtiger Generalagent welcher gute Beziehungen zu den industriellen und besseren Gesellschaftskreisen hat und gewillt ist, sich persönlich der Organisation wie Acquisition zu widmen, für einen größeren Bezirk gesucht. Gef. Offerten mit Referenzen: aufgabe unter K. 62859 b an Haasenstein & Vogler, L.-G. Karlsruhe erbeten. 17993.4.4

Gritzner-Nähmaschinen!
Alleinverkauf für Jahr und Umgebend:
Gustav Knoderer,
Mechaniker, Lehr i. B.
Fünfjährige Garantie. Unterricht gratis. 18636.2.1
Gritzner, A.-G., Durlach,
größte Fabrik Deutschlands (1700 Arbeiter). Mit betriebsfähiger Fabrik stehe ich seit 1872 in thätiger Verbindung.

Beste Marke COGNAC
Begründet 1844 von
H. J. Pefer & Cie Nachf. Köln.
Deutscher
* Die ganze Flasche M. 1.75
* " " " " " 2.00
* " " " " " 2.25
* " " " " " 2.50
* " " " " " 3.00
halbe Flaschen kosten 20 Pfg.
mehr wie die Hälfte einer ganzen.
Käuflich bei:
Max Hofheinz, Luisenstrasse,
F. A. Herrmann, Waldstrasse,
J. B. Klingel Nachf., Leopoldstrasse,
Fritz Neck, Ruppurrerstrasse,
Fritz Reis, Wederplatz,
Max Hagemann in Mühlburg,
Otto Hagemann
Carl Martin in Durlach,
J. M. Michel, C. Vollmer's Nachf. in Durlach. 17611.7.4

Reell.
Ein Geschäftsmann, Anf. 30, mit eig. flott. Gesch., wünscht auf diesem Wege mit einer kath. vermögl. Dame behufs späterer Berechtigung in Korrespondenz zu treten und bittet ernstlich. Offerten unter Zus. strengster Verschwiegenheit unt. K. 62938 b an Haasenstein & Vogler, L.-G. in Mannheim zur weiteren Vermittlung einzusenden. 18593

Heirath.
Damen und Herren, denen es an passender Bekanntschaft fehlt, sich zu verheirathen, wird unter strengster Diskretion zu guter Partije verholten durch **S. F. Eble, Straßburg i. E.** 18157.3.3

Heirath-Gesuch.
Eine Wittwe, vermögend und Besitzerin eines gangbaren Geschäfts, wünscht sich mit einem älteren Manne, gleichwohl Geschäftsmann oder Beamter, zu verheirathen.
Ernstlich gemeinte Anträge sind unter Chiffre R. 100 postlagernd Karlsruhe zu richten.
Strengste Diskretion selbstverständlich. 18427.2.2

Conditorei
zu verkaufen oder zu verpachten.
Im Mittelpunkt der Stadt ist eine antike Conditorei und Café mit vollständiger seiner Einrichtung wegen vollständiger Geschäftsaufgabe auf 23. Januar 1896 zu vermieten oder zu verkaufen.
Offerten bietet man unt. E. H. 16724 in der Expedition der „Bad. Presse“ niederzuliegen.

Freiburg i. B.
Für Wirthe hat daselbst der Unterzeichnete in einem neuen Stadtheil (Nähe vom Mittelpunkt der Stadt) ein

Haus
mit ff. Restauration und Garten unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Die Uebnahme kann sofort bei Abschluss des Kaufes stattfinden. Ueber alles Nähere gibt Auskunft (gegen Rückporto) die Eigenschafts-Agentur von **Gust. Weisel, Freiburg i. B., Rheinstr. 37.** 18522.3.2

Pianino
ganz neu, mußbaum matt und blank, kreuzsaitig, ganzer Eisenrahmen, 7 Octaven, ist zu außerordentlich billigen Preise von **M. 420** unter 5jähr. Garantie zu verk. **Ruppurrerstraße 2, 2 Treppen.** 18137.10.5
Fabrikpreis M. 480.

Freiburg i. B.
Geschäftshaus-Verkauf.
Dasselbe, vormal. 2stöckig, hinten 3stöckig mit 2höd. Hinterhaus, worin eine Werkstätte mit Motorbetrieb und Maschinen eingerichtet, geeignetem Hofraum u. für Mechaniker, Schlosser, Drechsler oder auch vermög. der Lage für einen Metzger oder sonstigen Handwerker passen. Das Haus ist in gutem Zustande und können die vorhandenen Maschinen mitverkauft werden. Nähere Auskunft ertheilt gegen Rückporto die Eigenschafts-Agentur von **Gust. Weisel, Freiburg i. B., Rheinstr. 37.** 18521.3.2

Möbel.
Kommodeschrank, Sofa, Sessel, 1 Ausziehtisch, 1 Klappstuhl, pol. span. Wand, 1 Nachttisch zu verkaufen Friedenstr. 27, 3. St.

Canarienvögel.
Empfehle meine schon seit Jahren prämiirten Harzer Roller mit den feinsten und seltensten Tönen, als Hohl, Bass, Hohlklingel und den so beliebten Gluckrollen, in verschiedenen Preislagen. Es können jetzt schon Vögel angekauft u. bis Weihnachten zurückgeschickt werden. 18629.2.2

K. Scheer,
Züchter edler Kanarienvögel, gegründet 1874.
Kaiserstraße 221.

Violinen Cellos etc.
in künstl. Ausführung.
Alle ital. Instrumente für Dilettanten u. Künstler
Zithern,
berühmt weg. gediege. Arbeit und schönem Ton; ferner alle sonst. Saiten-Instrumente. Coal. Bedingungen. Illustrierter Katalog gratis u. franko.
Hamna & Cie.
Saiteninstrum.-Fabrik, Stuttgart

Ausverkauf.
Wegen Aufgabe verschiedener Artikel verkaufte zu bedeutend herabgesetzten Preisen:
Rech. Musikwerke:
Symphonien, Polyphton, selbstspielend und zum Drehen, Violon u. Serophon, sowie Musikautomaten mit Einwurf.
Zugleich empfehle mein Lager von
Pianos und Harmoniums
tadellose Fabrikate mit 5jähr. Garantie. Reparaturwerkstätte. Stimmungen auswärts persönlich. 17924.6.4
Ad. Enlen, Claviermacher,
Strassburg i. E. Praderhofgasse 23.

Cheviot
3 Meter l. blau, braun od. schwarz
zum Anzuge für 10 Mark. 2 1/2 Meter desgl. zum Paletot für 7 Mark. * Anzug u. Hosenstoffe außerst billig, versendet franco. gegen Nachnahme J. Büntgens, Tuchfabrik, Eupen bei Aachen. Anerkannt vorzüglichste Regenquelle. Näheres franco zu Diensten.

Alles Zerbrochene
Glas, Porzellan, Holz usw. Kittert an Besten der längst rühmlichst bekannte in Lübeck einzig prämiirte **Pläts-Stauer-Kitt.** Nur ächt in Gläsern à 30 und 50 Pfg. bei: **Zul. Dehn, Drogg. Wilh. Erb** am Eldbellsplatz, **Fritz Leppert, Amalienstr. 53, Karlsruhe;** **Wich. Holtz, Durmersheim;** **J. E. Schlichter, Pönggen.** 203

Süßhefen, reifen Sommerrübsamen
(zur Zucht edler Canarien)
9 1/2 Pfd.-Säckchen M. 2.20
franco gegen Einendung des Betrages oder Nachnahme. 17636.5.5
Paul Ziegler
12 Baumstraße 12
Karlsruhe.

Accord-Zithern
mit 12 und 23 Manualen die besten u. vollkommensten der Jetztzeit unter Garantie sehr leicht und ohne Lehrer zu erlernen, bezieht man direkt ab Fabrik von **18492***
Peter Renk,
Leipzig a.
Prosp. u. Musikverzeichn. gratis u. franco.

Patent-H-Stollen
Stets scharf! *
Kronentritt unmöglich. Das einzig Praktische für glatte Fahrbahnen.
Preislisten und Zeugnisse gratis und franco. *
Leonhardt & Co.
Berlin, Schiffbauerdamm 3
18517.20.12

Zufolge Geschäftsveränderung
und dadurch bedingter Aufgabe verschiedener Artikel wie:
Photographie-Rahmen, Bilderbücher, Haussegen, Federfahnen- und -Kohre, Schreib-Album, Trejors, Börsen, Cigarren-Etuis, Glückwunschkarten und -Karten u. c. werden solche **en bloc** billigt abgegeben. Gef. Offert. unt. Chiffre **C. V. 5933** befördern **Haasenstein & Vogler, L.-G. Stuttgart.** 1888

Landgut!!!
bei Laub, 18 Morgen Wiesen und Land und 22 Morgen Wald (30jähriger Bestand) mit 1 1/2 stöckigem Wohnhaus und Dekonomiegebäude sammt totem und lebendem Inventar um **M. 30,000** bei **M. 5000** Anzahlung zu verkaufen.
Eignet sich, da Ausflugs-punkt (Süntertal) für Laub insbesondere zur Nebenbeibaltung einer Restauration oder Milch-wirtschaft (Babststation).
Tausch gegen eine kleinere Wirtschaft (Land oder Städtchen) nicht ausgeschlossen.
Kostenlose Auskunft ertheilt
J. B. Stöckle, Karlsruhe,
3.3 Kriegstraße 20. 18321

Verkaufsanzeige.
1 Glasbildnis, 1 Kinderbettlade, 1 Kinderstühle, 1 Dezimalwaage, 1 Ledentische, 3 ovale Esstischler mit Gläser, 2 Del-Apparate, 1 Schrottsleier, 1 Vogelkäfig, 1 Wiegemesser, 2 Freischpäter, 1 kleines Waalchen und sonst Verschiedenes ist billig zu verkaufen. 18610.3.3
Näheres Uhlandsstraße 2

Unerschwerte schwarze Seide

garantirt unerschwert végétal gefärbt, alles überraffend, zu allen Zwecken das Beste.
 von 2 Mk. bis 12 Mk. glatt, gemustert, armirt, direkt aus der Fabrik meter- und robenweise.
 Porto: u. steuerfrei ins Haus. Muster umgehend franco.

Wer sicher sein will, ganz reine unerschwerte schwarze Seide zu erhalten, verjäume nie folgende Probe zu machen: Er kaufe in der Apotheke circa sechs grammes Oxal-Säure-Pulver, löse solche in einem gewöhnlichen Trinkglase Wasser auf, lege das Seidenmuster hinein; wenn solches nach 1/2 Stunde rothe Farbe annimmt, so ist es rein und unerschwert, bleibt es schwarz, so ist es beschwert und schlecht. Die Probe ist untrüglich und unfehlbar. Wir versenden an Private nur garantirt unbeschwerte Waare.

Stehli & Co. in Zürich,
 gegründet 1840.

Privatspargesellschaft.

Die geehrten Mitglieder werden auf nachstehende Punkte aufmerksam gemacht:

1. Die Sparbücher sind auf Jahresabschluss zur Kontrolle u. Dividenden-Gutschrift vorzulegen. Soweit daher die Vorlage bis jetzt nicht stattgefunden, wollen die Mitglieder im Laufe des Monats Dezember in unserem Geschäftslokal, Birkel 21, gegen Bescheinigung abgegeben werden.
2. Der Kassenerwerb erleidet hierdurch keine Unterbrechung. Es werden daher während des ganzen Monats Dezember, Vormittags von 9-12 und Nachmittags von 2-4 Uhr Einlagen entgegen genommen und neue Mitglieder aufgenommen, in den Vormittagsstunden auch Rückzahlungen geleistet.
3. Solange die Sparbücher zur Kontrolle vorliegen, können in dieselben selbstverständlich keine Einträge gemacht werden.
4. Die nach § 34 der Statuten zu gewährende Dividende ist für das Jahr 1895 vom Ausschuss auf 10 Prozent des Zinsen- Guthabens festgesetzt worden.
5. Der Zins für Spareinlagen beträgt, wie bisher, ohne Rücksicht auf die Höhe des Guthabens 3 1/2%, und wird jeweils vom 1. des auf die Einlage folgenden Monats berechnet.

Karlsruhe, den 11. Dezember 1895.

Der Verwaltungsrath:
 E. v. n.

4 Jahreszeiten.

Gute Küche. Reine Weine.
 Vorzügl. Freiherrl. v. Seidenbeck'sches Exportbier.
Mittagstisch
 zu 80 Pfennig, Mark 1.20, Mark 1.50 und höher.
 Im Abonnement:
 70 Pfennig, Mark 1.— und Mark 1.30.
Geräumiger Saal zur Abhaltung von Hochzeiten, Ballen u. s. w.

Joh. Kuttruff.

Festhalle Durlach

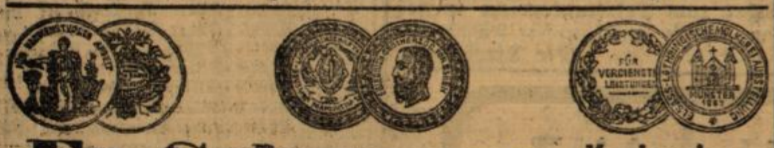
Unterzeichnetem empfiehlt sein neuerbautes Etablissement einem hochverehr. Publikum, tit. Vereinen etc.

Grösste Lokalitäten am Platze.
Gesellschaftszimmer. Asphalt-Kegelbahn.
 Anerkannt gute Küche. Reine Weine.
 ff. Bier, offen und in Flaschen. Aufmerksame Bedienung.
 Zu recht zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein
 Hochachtungsvollst
C. Steinmetz.

Geschäftseröffnung u. Empfehlung.

Einem hochgeehrten hiesigen wie auswärtigen Publikum die ergebene Mitteilung, daß ich das in der Kreuzstrasse 10 befindliche **Photographische Atelier** käuflich erworben und übernommen habe. Indem ich in der Lage bin, allen Anforderungen der Neuzeit zu entsprechen, halte ich mich jederzeit bestens empfohlen.

Hochachtungsvollst 18912.8.3
Emil Mayer,
 10 Kreuzstr. 10 Photograph, 10 Kreuzstr. 10.
 NB. Gefl. Aufträge für Weihnachtskarten werden baldigst erbeten.



Fr. Schwarze, Karlsruhe,

Kupferschmiede, Metallgiesserei und Dreherei.

empfehl
 Redifications-, Destillations- und Cognac-Apparate, Brennapparate mit Wasserbad oder direkter Feuerung, Vacuum- und Verdampf-Apparate, Doppelkessel, Extractions-Apparate, Apparate zur Herstellung von Mineralwasser, Abfüllapparate, Korkmaschinen, Apparate zur Lackfabrikation, Dampf-Speise-Kocherichtungen, Dampf-Wasch-Kocherichtungen, Appreturtrommeln, Dampferzeuger, Dämpfer, Benzindestillierapparate, Waschmaschinen, Trockenerichtungen, Wärmtische, Leimapparate, Hefen- und Gährbottichkühler, Schlangenrohre zum Kochen oder Kühlen, in Kupfer oder Eisen, Rohrleitungen und Heizungen, Hähnen und Ventile etc.

Panorama.

Colossal-Rundgemälde des Gefechts bei Muits
 18. Dezember 1870.
 Gemalt von Historienmaler **Carl Becker.**
Festhallenplatz, nächst dem Hauptbahnhof.
 Täglich geöffnet von Morgens 8 1/2 Uhr bis zu einbrechender Dunkelheit. 6829 50.33

Regenschirme
 Grösstes Lager am Platze.
 Feste Preise.

Schirm-Fabrik

Leonhard Hitz

195 Kaiserstrasse 195. 17984.8.3

erwirken und verwerten
Patente H. & W. Pataky
 Patentanwälte.
 BERLIN N. W., Luisenstrasse 25.
 Filiale: **Frankfurt a. M., Kaiserstrasse 1.**
 HAMBURG, Gr. Burstah 13. KÖLN, a. Rh., Ehrenstr. 73.
 BRESLAU, Bischofstr. 3. PRAG, Wenzelplatz 58. BUDAPEST, Theresienring 3.
 Unser Bureau hat 21,000 Patent-Angelegenheiten bereits erledigt. Verwertungs-Verträge wurden im Betrage von mehr als 1 1/2 Million Mk. abgeschlossen. Wir erteilen kostenlos Auskunft und versenden unsere Prospekte gratis. 15064*

Christ. Oertel, Karlsruhe.

Abtheilung Ausstattungs-Geschäft Kaiserstr. 101/103
 Großes Lager in Bettstellen, Bettfedern, Haum, Rohhaar, Steppdecken, wollenen Teppichen, Plüschdecken etc.
 Anfertigung vollständiger Betten. Uebernahme ganzer Ausstattungen.
Billige Preise. — Reelle Bedienung.

Glücks-Kollekte!

Zweibrücker Lotterie.

Loos 73070 wurde in meinem Geschäfte verkauft und gewann den **2. Hauptgewinn, 10000 Mk. baar Geld.**
Sebastian Münich,
 Karlsruhe, Hirschstraße 12.
 Schon mehrere Mal mit 1. und 2. Hauptgewinnen bedacht.
 Gewinne werden von mir ausbezahlt. 18634.2.2

Zu haben bei: Anton Banmann, Joh. Burthard, J. Dolland, Louis Reim, Otto Mayer, Emil Richter, M. Schlegel, A. Steinmann, A. Stenzel, C. Treffel in Karlsruhe, C. Martin, Durlach, Hugo Reichel, Durmersheim, A. Müller, Mühlburg. 8532.20.17

Prima Austern, See-Muscheln und Burgunder Schnecken
 empfiehl 17558.6.6
Wilh. Lurek,
 zum Rodensteiner.

Der COGNAC ist gut

aus Traubenwein nach franz. Art gebrannt, zeichnet sich durch hochfeinen Geschmack und eben solches Bouquet aus. — Kenner behaupten, dass dieser Cognac ebenso gut ist, als doppelt so theure franz. Marken. Hervorragende Mediziner empfehlen denselben zu Heil- und Genusszwecken. Um Jedermann gerecht zu werden verkaufe
 Grosse Flasche Mk. 2.—
J. Klasterer,
 Karlsruhe, Kaiserstr. 100.

!! Westphälische !!

La Gerresheim u. Pöschelstr. a. Rh. 1.10
 " Westwerk a. Rh. 0.80
 " Leber- u. Rothwein a. Rh. 0.70
 prima Speck, fett u. mager, geräuchert a. Rh. —.65, prima Schinken, 12-15 Pfd. schwer a. Rh. 0.90.
 versendet gegen Nachnahme 17771*
 Aug. Kleine in Blotho i. Westf.
 Preiscourante stehen zu Diensten.

Fischräucherei v. Chr. Lange

Eckernförde bei Kiel
 empfiehlt täglich frisch geräucherte **Ostsee-Sprotten, H. Speckbücklinge, Speckaste** und alle Sorten **frische Seefische** zu den billigsten Tagespreisen. Ueberall tüchtige Vertreter gesucht. 15334.22.7
 Damen finden Liebesolle und verschwiegene Aufnahme zu billigen Preisen bei **Brauner, Hebamme, Strassburg-Neudorf, Spitalstraße 1 b.** 17785

Allgemeine Versorgungs-Anstalt
 Errichtet **Karlsruhe** Erweitert
 1835. **1864.**

Lebensversicherung.

100 Millionen Mark Vermögen.
 83,574 Versicherungen über 341 Millionen Mark Kapital.
 Reine Gegenseitigkeit; ganzer Ueberdruß den Versicherten.
 Anwartschaft und Anwartschaft der Versicherungen.
 Freie Arztsversicherung für Beschränkte.
 Altersversicherung mit Prämienfreiheit im Invaliditätsfalle.
 Dienstkautionen an Beamte. 2996.4.4

Verträge mit vielen Behörden und Vereinen.

Badische Handelsbank,
KARLSRUHE.
 205 Kaiserstrasse 205.

Ankauf, Verkauf und Umtausch in- und ausländischer Wertpapiere. Einlösung aller Coupons ohne Abzug 4 Wochen vor Verfall. Uebernahme von Baareinlagen auf Chek-Rechnung, verzinslich und kostenfrei, ferner solche mit Kündigung. Ausstellung von Anweisungen und Creditbriefen auf das In- und Ausland. Versicherung verlosbarer Wertpapiere gegen Coursverlust, unentgeltliche Controlle über Verlosungen etc. **Conto-Corrent-Verkehr.** **Discontierung** von Wechseln auf das In- und Ausland. **Incasso.** **Vermittlung** von Hypotheken u. s. w. 1530.12.9

Badische Militär-Versicherungs-Anstalt
 in **Karlsruhe.**
 Gegründet 1875.

Lebens-, Aussteuer- und Militärdienst-Versicherung, auch über kleinerer Summen unter vortheilhaften Bedingungen.
 Sterbekasse für einzelne Personen, wie für ganze Vereine.
 Besondere Vergünstigungen den Mitgliedern der Militärvereine und ihren Angehörigen.
 Prospekte, Antragsformulare etc. sowie jede gewünschte Auskunft bei der Direktion in Karlsruhe, Amalienstr. 91, und den Vertretern. 10713*

Alters- und Kinder-Versorgung

gewähren Leibrenten- und Kapital-Versicherungen bei der Preussischen Renten-Versicherungs-Anstalt in Berlin W. 41. Die seit 1838 unter besonderer Staatsaufsicht bestehende Anstalt zahlt z. B. 50 Jährigen 6%, 60 Jährigen 9%, 70 Jährigen 13% Leib-Rente.
 Dividendenberechtigung. Vermögen 89 Millionen Mark.
 Prospekte und nähere Auskunft bei Herrn Ernst Wegrich in Karlsruhe, Rowatschanlage 15. 7440.4.4

Nürnbergger Lebensversicherungsbank.
 Actiencapital: 3 Millionen Mark.

Die Bank gewährt unter sehr liberalen Bedingungen und gegen billige Prämien Lebens-, Aussteuer-, Militärdienst-, Renten- und Unfall-Versicherungen jeder Art.
 Näheres durch die Direction der Bank in Nürnberg und deren Agenten, in Karlsruhe durch Herrn Ad. Alicko, Generalagent der Bank, Waldstraße 48. 8667*

„Thuringia“
 Versicherungs-Gesellschaft in Erfurt.
 Grundkapital 9,000,000 Mark.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniss, daß wir dem Herrn Friedrich Holz, Möbelhändler in Karlsruhe eine Agentur unserer Gesellschaft übertragen haben. 18524.2.2
 Konstanz, im Dezember 1895.
 Die General-Agentur für Baden und Hohenzollern.
 Carl Steidle.
 Auf vorstehende Anzeige ergeht bezugnehmend, empfehle ich mich zum Abschlusse von Lebens- und Unfallversicherungen zu billigen und festen Prämien.
 Karlsruhe, im Dezember 1895.
 Friedrich Holz.

Brettener Honiglebkuchen.

Der Verkauf meiner anerkannt vorzüglichen Honiglebkuchen in Herzform und Gewürzschneidelebkuchen hat begonnen und offerire solchen Postkolln Netto 9 Pfd., franko jeder Poststation zu M. 5.70 gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages. 17404*
 Grösste Brettener Honiglebkuchen-Fabrik
 G. Hössle, Bretten, Baden.

Kapitalkräftiger Kaufmann zur Gründung einer
Deutschen Fuss-Fahrrad-Industrie
 gesucht!

Neuer Sport und Verkehrsmittel für Straßen und freie Plätze für Herren und Damen.
 Patente in allen Culturstaaten.
 Beschäftigung einer Anzahl gangbarer, photog. aufgenommener Ausführungsformen, sowie
 Probefahrten vor Interessenten
 durch Vermittlung des Erfinders 18573.2.2
C. Kleyer, Ing. u. Patentanwalt, Karlsruhe.

Aretz & Cie. Spezial-Geschäft für Gummi-, Guttapercha-, Asbest- u. Linoleum-Fabrikate,
 empfehlen als sehr geeignete Weihnachtsgeschenke ihre anerkannt besten Fabrikate in
Linoleum
 und bieten großartiges Lager hierin bei reellster u. billigster fachkundiger Bedienung. 18182.2.1

Kreuzstraße 21,
 am Hauptbahnhof.

Badischer Frauenverein.
 Frauenarbeitschule.

Am Donnerstag den 2. Januar 1896, Morgens 8 1/2 Uhr, beginnen sämtliche Kurse der Frauenarbeitschule. Anmeldungen wollen baldmöglichst an unterzeichnete Stelle eingereicht werden. 18198.4.2
 Karlsruhe, den 5. Dezember 1895.
 Der Vorstand der Abtheilung I.
 Gortensstraße Nr. 47.

Grosse Berliner Schneider-Akademie
 (früher Kuhn). 14487*
 Berlin C., Rothes Schloß nur Nr. 1.

Seit 1880 in denselben Räumen. Grösste und bestuchte Fachschule, garantiert gründlichste theoretische und besonders praktische Ausbildung in der Herren-, Damen- und Wäsche- und Schneiderei. Unentgeltlicher Stellen-nachweis. Prospekte gratis. Lehrbücher zum Selbstunterricht in der Herren- und Damenschneiderei. Man beachte genau unsere Firma und Hauszeichnung: nur Nr. 1. Die Direction.

HEINRICH LANZ,
 MANNHEIM & BERLIN.

Einige hochste Auszeichnungen für Lokomobilen und industrielle Zwecke



Welt-Ausstellung Antwerpen 1894 „Grosser Preis“

Lokomobilen von 2—150 Pferdekraften.
 Special-Abtheilung für Industrie.
 In den letzten zehn Jahren über 4000 Stück verkauft.
 Im Brennmaterial-Verbrauch nachweisbar erheblich sparsamer wie stationäre Dampfmaschinen mit eingemauerten Kesseln bei mindestens gleicher Leistungsfähigkeit, Dauerhaftigkeit und Betriebssicherheit.

Der grosse Krach!



Neu-York und London haben auch das europäische Publikum nicht verschont gelassen und hat sich eine große Silberwarenfabrik voranläßt, deren gangen Vorwitz gegen eine ganz kleine Unternehmung der Reichthümer trachte abzugeben. In die hiesige mächtig, diesen Auftrag auszuführen. Ich verführe daher an Reichtum nachfolgende Gegenstände gegen bloße Vergütung von M. 15.— und zwar:

- 6 Stück Silber-Speise-Käffel.
- 6 Stück Silber-Speise-Gabeln.
- 6 Stück Silber-Speise-Messer.
- 6 Stück Silber-Desert-Käffel.
- 6 Stück Silber-Desert-Gabeln.
- 6 Stück Silber-Desert-Messer.
- 6 Stück Silber-Käffel.
- 1 Stück Silber-Speise-Beleg.
- 2 Stück Silber-Speise-Gabeln.

45 Stück zusammen nur Mark 15.—
 Alle obigen 45 Gegenstände haben früher das Vierfache gekostet und sind jetzt zu diesem minimalen Preise von M. 15.— zu haben. Das amerikanische Silber-Silber ist ein durch und durch weiches Metall, welches die Silberfarbe immer behält, wofür garantiert wird. Zum Beweis, daß dieses Silber auf keinem Schmelzofen beruht, wendige ich mich hierzu mit öffentlich, Jedem, welchem die Haare nicht konvulten, ohne jeden Aufwand den Betrag zurückzuerhalten, und sollte Niemand diese günstige Gelegenheit vorbegehen lassen, da diese Pracht-Garantur unerschöpflich, welche sich bei jedem Einsatz als Hochpreis-Gegenstand und für jede bessere Haushaltung. — Besondere gegen Nachnahme oder vorherige Einzahlung durch die geschäftlich eingetragene Firma:
Feith's Neheiten-Vertrieb
 in Berlin W., Charlottenstr. 63.

Patentbureau,
 welches seit 1879 besteht, sucht Verbindung mit Persönlichkeiten, die großen Bekanntheitskreis haben, als Vertreter gegen hohe Provision.
 Anerbieten postlagernd nach Postamt 6 Berlin unter „Agent“ erbeten. 18495.2.2

Beilage zur „Badischen Presse“ 1895. Nr. 23. „Courts“, allgemeiner Wajalger für Sandwirtschäft, Gärten, Obst- und Weinbau.

Ueber das Sijnerben der Kartoffeln

bei Frosttemperatur, sowie über die Beschaffenheit... gewöhnlicher Kartoffeln hat Dr. S. Müller aus Tübingen... eingehende Untersuchungen angestellt.

2) Der aus dem Gärtemehl erhaltene Zucker wird... durch einen Sijnerungsprozess der Kartoffeln angesetzt... Bei Temperaturen nun, welche im mehrere Grade über...

3) Tage lang einer Temperatur von 0° ausgelegt... in höhere Temperatur. Nachdem er solche Kartoffeln wieder... ausgelegt ein, bei welcher Temperatur, als in nicht sehr gewöhnlichen...

4) Sijnerung der Kartoffeln, welche mit dem Sijner... in einem Gefäß, welches mit dem Sijner... in einem Gefäß, welches mit dem Sijner...

5) Sijnerung der Kartoffeln, welche mit dem Sijner... in einem Gefäß, welches mit dem Sijner... in einem Gefäß, welches mit dem Sijner...

6) Sijnerung der Kartoffeln, welche mit dem Sijner... in einem Gefäß, welches mit dem Sijner... in einem Gefäß, welches mit dem Sijner...

Reine Mittelungen.

Die Gattung von Mittelungen nach America... die vollständig werden um diese Zeit aus allen Gärten... von America große Mengen von diesen Mittelungen...

Die Gattung von Mittelungen nach America... die vollständig werden um diese Zeit aus allen Gärten... von America große Mengen von diesen Mittelungen...

Die Gattung von Mittelungen nach America... die vollständig werden um diese Zeit aus allen Gärten... von America große Mengen von diesen Mittelungen...

Die Gattung von Mittelungen nach America... die vollständig werden um diese Zeit aus allen Gärten... von America große Mengen von diesen Mittelungen...

Die Gattung von Mittelungen nach America... die vollständig werden um diese Zeit aus allen Gärten... von America große Mengen von diesen Mittelungen...

Die Gattung von Mittelungen nach America... die vollständig werden um diese Zeit aus allen Gärten... von America große Mengen von diesen Mittelungen...

Spezialfische Rathgeber für Gärten und Gärtnereistiftung.

Spezialfische Rathgeber für Gärten und Gärtnereistiftung... Gärten, welche in einem Gärtnereistiftung... Gärten, welche in einem Gärtnereistiftung...

Spezialfische Rathgeber für Gärten und Gärtnereistiftung... Gärten, welche in einem Gärtnereistiftung... Gärten, welche in einem Gärtnereistiftung...

Spezialfische Rathgeber für Gärten und Gärtnereistiftung... Gärten, welche in einem Gärtnereistiftung... Gärten, welche in einem Gärtnereistiftung...

Spezialfische Rathgeber für Gärten und Gärtnereistiftung... Gärten, welche in einem Gärtnereistiftung... Gärten, welche in einem Gärtnereistiftung...

Spezialfische Rathgeber für Gärten und Gärtnereistiftung... Gärten, welche in einem Gärtnereistiftung... Gärten, welche in einem Gärtnereistiftung...

Spezialfische Rathgeber für Gärten und Gärtnereistiftung... Gärten, welche in einem Gärtnereistiftung... Gärten, welche in einem Gärtnereistiftung...

Wichtiges.

Wichtiges... die vollständig werden um diese Zeit aus allen Gärten... von America große Mengen von diesen Mittelungen...

Wichtiges... die vollständig werden um diese Zeit aus allen Gärten... von America große Mengen von diesen Mittelungen...

Wichtiges... die vollständig werden um diese Zeit aus allen Gärten... von America große Mengen von diesen Mittelungen...

Wichtiges... die vollständig werden um diese Zeit aus allen Gärten... von America große Mengen von diesen Mittelungen...

Wichtiges... die vollständig werden um diese Zeit aus allen Gärten... von America große Mengen von diesen Mittelungen...

Wichtiges... die vollständig werden um diese Zeit aus allen Gärten... von America große Mengen von diesen Mittelungen...

Badische Presse, Karlsruhe.

Billigstes, verbreitetstes und populärstes Blatt Badens.

Notariell beglaubigte Auflage am 25. März 1895: 15,975, jetzt **16,700.**

Er scheint
täglich 2 Mal.

Abonnements-Einladung.

Er scheint
täglich 2 Mal.

Wir empfehlen jedem Zeitungsleser die „Badische Presse“, denn sie ist die einzige badische Zeitung, welche infolge ihrer unabhängigen, objektiven Stellungnahme zu allen Fragen des öffentlichen Lebens, sowie ihrer raschen und getreuen Berichterstattung wegen in allen Schichten des badischen Volkes und der Nachbarstaaten eine weite Verbreitung besitzt und alle Vorzüge einer großen Zeitung in sich vereinigt.

Auflage 16,700.

Der Abonnementspreis beträgt nur **M. 1.50 pro Quartal** ohne Postzustellgebühr.

Die „Badische Presse“ erscheint täglich 2mal, im Umfang von 12 bis 28 Seiten.

Der Zeitungsleser besitzt in der „Bad. Presse“ ein Organ, welches folgenden reichhaltigen Inhalt bietet:

Vortreffliche Leitartikel über politische und wirtschaftliche Fragen und Ereignisse aller Art.

Einen vorzüglichen Depeschendienst sowie **Spezialberichte** über alle wichtigen Vorfälle.

Eine genaue Berichterstattung über sämtliche politischen Vorgänge, die Verhandlungen des Reichstags und des Badischen Landtags.

Eine umfassende Chronik Badens und der Nachbarländer.

Alle wichtigen Residenznachrichten.

Interessante Mittheilungen aus dem gesammten Vereinsleben.

Eingehende Besprechungen der Aufführungen vom Großh. Hoftheater und der bedeutenderen Concerte sowie der Ausstellungen des Karlsruher Kunstvereins.

Allgemein interessirende Nachrichten aus Kunst und Wissenschaft.

Ein reichhaltiges Feuilleton.

Fesselnde Romane und **Erzählungen** der ersten Schriftsteller.

Sportnachrichten.

Ständige Waaren- und Handelsberichte von allen Hauptkapitelplätzen. Täglich teleg. Kursberichte; ferner den großen Kurszettel der Frankf. Börse. Konkursanzeigen.

Amliche Nachrichten.

Als Originalmittheilungen aus den Ministerien schnellstes und genauestes Verzeichniß der Personalveränderungen in der gesammten badischen Staatsverwaltung.

Das früheste Stellenverzeichnis für Militäranwärter.

Facanzentliste für Civilpersonen.

Monatlich 6 mal ausführliche Verloosungslisten über alle an der Börse gangbaren Lotterieloose und nach Neujahr einen Verloosungs-Kalender nebst Verzeichniß aller bis jetzt gezogenen Staats- und Privatlotterie-Loose.

Wöchentlich 2 mal ein vierseitiges Unterhaltungsblatt mit interessanten Original-Romanen, Erzählungen, Gedichten, humoristischer Anekdote, Räthseln und Anekdoten.

Sämmtliche Abonnenten der „Badischen Presse“ empfangen als **Gratiszugabe** den monatlich 2mal erscheinenden „Courier“, Allgemeiner Anzeiger für Landwirtschaft, Garten-, Obst- und Weinbau. Der „Courier“ bringt werthvolle populäre Aufsätze über Ackerbau, Thierzucht, Milchwirtschaft, Garten-, Obst- und Weinbau, sowie über Bienenzucht.

Jedem Zeitungsleser, der die „Badische Presse“ bisher noch nicht näher kannte, empfehlen wir ein Probe-Abonnement zu nehmen; Einzel-Nummern stellt der Verlag Interessenten gerne zur Verfügung!

Neu zugehende Abonnenten erhalten kostenfrei: **1 Erzählung, 1 Roman, 1 vollst. Eisenbahnkursbuch** für das Großherzogthum Baden, in Buchformat, nach amtlichen Quellen bearbeitet, **1 Verloosungskalender** mit einem vollst. Verzeichniß der gezogenen Serien aller Staats- und Privatlotterien, sowie **1 praktischen Wandkalender** gegen Einsendung der Postquittung zugesandt.

Zum Abonnement ladet höflich ein

Der Verlag der „Bad. Presse“ in Karlsruhe.

Für das inserirende Publikum

gibt es in ganz Baden kein zweckentsprechenderes Organ als die „Badische Presse“; dieselbe erzielt für **Inserate** jeder Art durchschlagenden Erfolg!

Die „Badische Presse“ dient als **offizielles Publikations-Organ** für die städtischen Behörden von Karlsruhe und für eine Reihe von Staats-, Militär-, Bezirks- und Gemeindebehörden des ganzen Landes.

Kostenberechnungen mit Musterzähl werden auf Wunsch gratis angefertigt.

Der Verlag.

Bestellschein.

Ich bestelle hiermit die wöchentlich zwölf Mal erscheinende
„Badische Presse“
in Karlsruhe.

Preis vierteljährlich bei der Post abgeholt **M. 1.50,**
(2 Monat M. 1.—, 1 Monat 50 Pf.)

Ort: _____, den _____ 1895

Name: _____

Wohnung: _____

(Postzeitungspreisliste Nr. 723.)

Diesen Bestellschein wolle man ausgefüllt der nächsten Postanstalt oder dem Briefträger übergeben.

Zum Verlage von Ferd. Thiergarten (Bad. Presse) Karlsruhe sind ferner folgende angesehenen Zeitschriften erschienen, von welchen Interessenten auf Verlangen Probe-Nummern gratis zugesandt werden.

Badische Baugewerks-Zeitung.

Amliches Organ der Südwestlichen Baugewerks-Berufsgenossenschaft für Baden, Hohenzollern und Elsaß-Lothringen.
Er scheint monatlich 2 Mal.

Courier

Allgem. Anzeiger für Landwirtschaft, Garten-, Obst- u. Weinbau.
Er scheint monatlich 2 Mal.

Von Ferd. Thiergarten's Verlag, Karlsruhe erbitte ich mir zur Probe:

— **Badische Baugewerks-Zeitung**, Amliches Organ.

— **Courier**, Allgemeiner Anzeiger für Landwirtsch. u. Gartenbau.
(Das Nichtgewünschte bitte durchzustreichen!)

Name: _____

Ort und Datum: _____

Die bitten diesen Bestellschein in ein
Gesamtheft zu versenden, wenn
Muster, franco bei dem Verlage
eingulden.

Jaquettes
von 5 M. an.

Regenmäntel
von 9 M. an.

Vom 1. Dezember bis Weihnachten

habe ich mich entschlossen, für den

Weihnachts-Einkauf

folgende



Ausnahme-Preise



eintreten zu lassen.

Kleiderstoffe, Lady II, doppeltbreit, per Mtr.	29 Pf.	früherer Preis per Mtr.	45 Pf.
Kleiderstoffe, Lady I, doppeltbreit, " "	50 "	früherer Preis per Mtr.	65 Pf.
Damentuch, doppeltbreit " "	50 "	früherer Preis per Mtr.	75 Pf.
Cheviot foulé, doppeltbreit, reinwollen " "	65 "	früherer Preis per Mtr.	85 Pf.
Cheviot, ganz schwer, reinwollen " "	80 "	früherer Preis per Mtr.	120 Pf.

Ferner:

Kleiderstoffe, prachtvolle Qualitäten, zu M. 1.30, 1.50, 1.80 und 2.— das Meter.

Ferner sind die Preise im gleichen Verhältnisse reduziert in:

Salbflanellen, reinwollenen Flanellen, Unterrockstoffen, Semdentüchern, Handtuchzeugen, Schürzenzeugen etc. etc.

Besonders aufmerksam mache ich noch auf

ca. 500 Kleiderstoff-Reste, ausreichend für vollständige Kleider, den Rest zu M. 1.70, 2.—, 3.—, 4.— u. u., früherer Stückpreis dieser Reste das Doppelte.

Ebenfalls fabelhaft billig einige Hundert Cattune- und Baumwollzeug-Reste für Washkleider,

sowie

ein großer Posten weiße und farbige Taschentücher, das Duzend von 90 Fig. an bis zu 7 Mark,

ferner

Bettdecken, wollene Bettcoltern, Tischdecken, Betttücher etc. in großer Auswahl zu enorm billigen Preisen.

Aufmerksam mache ich noch auf meine Abtheilung für Damen-Confection, welche in großer Auswahl zu billigen Preisen gut fortirt ist.

Die geehrten Damen wollen gest. bei ihren Einkäufen von

Weihnachts-Geschenken

von diesen Ausnahmepreisen recht großen Gebrauch zu machen.

17792.4.3

S. Krämer,

209 Kaiserstrasse 209, vis-à-vis dem Friedrichsbad.

Morgenkleider
von M. 4.50 an.

Unterröcke
von 1 M. an.



Für nur 5 Mark (mit Glockenspiel 70 Fig. mehr) versende von heute ab

meine allseitig anerkannte beste Concert-Zieh-Harmonika **Triumph**. Diese Harmonika hat 10 Tasten, 2 Register, 2 Doppelbälge (daher weit ansiehbar), 2 Zuhalter und hochfeine Nadelbeschlüge, 2 Bässe, 20 Doppelstimmen, offene Klaviatur, 24drige, wundervoll tönende Musik.

Jede Balgkastenecke ist mit einem starken Stahl-Schoner versehen, wodurch unzerwundlich. Größe 35 Centimeter. Elegantes Aussehen.

Ein hochfeines, 3driges Instrument kostet nur Mark 8.—. Verpackung umsonst. Porto 80 Fig. Selbsterlernschule **Triumph** lege gratis bei.

Herr Carl Schell in Reck schreibt: „Gesandte Harmonika findet überall Beifall. Alle Leute wundern sich, daß Sie ein solches Prachtwerk für 5 Mark verkaufen. Bei uns kostet selbiges mindestens 12 Mark. Senden Sie noch 2 Stück von derselben Sorte.“

Wer also für sein Geld ein wirklich gutes, tabellofes Instrument haben will, bestelle daher nur bei

16620.6.4
Wilh. Müchler, Musik-Exporthaus, Neuenrade (Westf.).

Nichtgefallende Waare nehme zurück, daher kein Risiko.

Hauscouverts

mit Firma in diversen Farben und Qualitäten billigst zu beziehen durch die Buchdruckerei d. „Bad. Presse“.



XXVII. Kölner Dombau-Lotterie.

Saupt-Geldgewinne 14444

Mk. 75,000, 30,000, 15,000 nim.

Ziehung am 27. Februar 1896.

Loose zu 3 Mark (Porto und Liste 30 Fig.)

B. J. Dussault, Köln.

In Karlsruhe bei Carl Götz, Lederhandlung, Sebelstr. 15.

Alle soliden Herren-

Anzug-, Hosen-, Paletotstoffe u. s. w. liefert zu Fabrikpreisen die

Aachener Tuchindustrie, Aachen. Elegante Musterungsendung kostenlos an Jedermann!

Spezialität: **Monopol-Cheviot** 3½ Meter schwarz, blau oder braun zu einem soliden, gediegenen Anzuge für **10 Mark!** Director Bezug vom Fabrikort Aachen, wohlbekannt durch gute Tachwaren.

Zeichen- u. Aufschriftkurs

Mit dem 1. und 15. eines jeden Monats beginnt ein neuer Kurs im Musterzeichnen und Aufschreiben der Damen und Kindergarderobe. Der Eintritt in das praktische Kleidermachen kann jederzeit geschehen. Privat-Kursus für Frauen besondere Eintheilung. (8763)

Pauline Frantz,
Privat-Frauenarbeits-Schule,
Stephanienstraße 21, nächst der Karlstraße.

Silikonese,
reinigt binnen 14 Tagen die Haut von Leberflecken, Sommerprossen, Flockenflecken, vertreibt den gelben Teint und die Rötthe der Nase, sicheres Mittel gegen alle Unreinheiten der Haut, à Fl. M. 3, halbe Fl. M. 1.50.

Silikonmilch
macht die Haut zart und blendend weiß, à Fl. M. 1.

Barterzeugungs-Pomade
à Dose M. 3, halbe Dose M. 1.50. In 6 Monaten erzeugt diese einen vollen Bart.

Chinesisches Haarfärbemittel
à Fl. M. 3, halbe Fl. M. 1.50, färbt sofort ächt in Blond, Braun und Schwarz, übertrifft alles bis jetzt Dagewesene.

Oriental. Enthaarungsmittel,
Fl. M. 2.50, zur Entfernung der Haare, wo man solche nicht gern wünscht, im Zeitraum von 5 Minuten ohne jeden Schmerz und Nachtheil der Haut.

Eau de Cologne philecome
reinigt die Kopfhaut von Schuppen oder Schuppen, verhindert das Ausfallen und befördert das Wachsen der Haare in nie geahnter Weise à Flacon M. 1.50

Allein ächt zu haben beim Erfinder **W. Krauss** in Köln.

Die alleinige Niederlage befindet sich in Karlsruhe bei **Hermann Bieler**, Friseur- und Parfümerie-Geschäft, Kaiserstraße 223, zwischen Gütis- und Douglasstraße.

Übertroufen

Harmonia Pomade

Kahlköpfe! Diese glücklichen Menschen mit ihrem herrlichen Haarwuchs!

Arzt. Machen Sie nur nicht leicht Ihren Gesicht. Ihnen ist sehr bald geholfen! Geben Sie Götthier's Götthier's Pomade, welche sich stets in meiner Praxis glänzend bewährt hat und das Vorzüglichste zur Förderung und Erhaltung eines schönen Haar- und Bartwuchses ist. Achten Sie aber bei den käuflichen Nachahmungen darauf, dass der Name „Götthier“ auf jeder Flasche steht, da ich nur die von der Fabrik garantierten kenne.

— Kahlköpfe! Wo kann ich denn Götthier's Harmonia-Pomade wirklich echt kaufen? —

Arzt: Direct durch H. Götthier's Kosmetik-Geschäft, Berlin, Bernburgerstr. 6, zum Preise von 1 M.

oder in Karlsruhe bei den Herren **H. Bieler**, Kaiserstrasse 223, und **Adolf Dürr**, Waldstr. 39. 16222.13

Deutsche Schaumweinkellerei

Hohmann & Cie.

Ludwigshafen a. Rhein
Goldene Medaille, London 1895.
Höchste Auszeichnung, Ehren diploma mit Medaille, Straßburg i. E. 1893

empfehlen
ihre feinsten Schaumweine
weiße und rosa Marke,
und **Rhenania-Seele**
zu beziehen durch den 16207.20
Lebensbedürfnisverein Karlsruhe

Beste u. billigste Bezugsquelle für garantiert neue, doppelt gereinigt u. gewaschene, echt nordische

Bettfedern.

Wiederbesonders vortheilhaft, geg. Nachm. (jed. beliebige Quantum) **Gute neue Bettfedern** per Pfd. für 80 Fig., 80 Fig., 1 M. u. 1 M. 25 Fig.; keine prima Goldbarnen 1 M., 60 Fig. u. 1 M. 80 Fig.; Weiße Polarfedern 2 M. und 3 M., 50 Fig.; Silberweiße Bettfedern 3 M., 3 M. 50 Fig. u. 4 M.; ferner **Sicht chinesische Gansbarnen** (sehr haltbar) 2 M. 50 Fig. u. 3 M. Verpackung zum Selbstpreise. — Bei Beträgen von mindestens 75 M. 50 Markatt. —

Wichtiges! Jedes bereitwillig zurückgenommen!

Fecher & Co., Herford
i. Westf.